

Protokoll der Ko-Kreis-Sitzung von Attac München am 22.5.2017

19:00, EineWeltHaus

Anwesend: Sabine (AK Finanzwirtschaft, Moderation), Sue (AK Arbeit Fair Teilen), Hagen (AK Presse, Protokoll), Ingrid (AK Freihandelsfalle), Klaus (Buchhaltung), Micha (AK Arbeit Fair Teilen), Judith (AK Freihandelsfalle), Bernd (AK Arbeit und Soziales)

Entschuldigt: Bernhard (Organisation)

Tagesordnung

1. Gemeinnützigkeit
2. Fest der Solidarität
3. Winterschule
4. Sachstand Koordinierungstreffen G20
5. Sachstand Koordinierung Tollwood / Nachlese Streetlife
6. Nachlese Mai-Plenum
7. Mitgliederversammlung EWH
8. Münchner Tag der Menschenrechte
9. Vorbereitung für das Plenum am 12.6.

1. Gemeinnützigkeit

Judith berichtet über den aktuellen Stand: Das Finanzamt Frankfurt hat Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision eingelegt. Damit ist das Urteil des Hessischen Finanzgerichts vom November 2016 nach wie vor nicht rechtskräftig. Wenn der Bundesfinanzhof die Revision zulässt, entstehen weitere Jahre der Unsicherheit.

2. Fest der Solidarität

Das Fest der Solidarität findet 2017 am Samstag, 23.9. auf dem Rotkreuzplatz statt. Bernd wird den Organisator*innen die Teilnahme von Attac München zusagen. Die weitere Behandlung ist für das Juli-Plenum vorgesehen

3. Winterschule

Wegen Renovierungsarbeiten kann die Winterschule 2018 nicht im EWH stattfinden. Der aktuelle Stand der Raumsuche wird abgefragt, weitere Alternativen werden erwogen. Sue und Micha wollen sich weiter bei Hochschulen und privaten Schulen erkundigen. Parallel fragt Bernd an, an welchen April-Wochenenden das EWH für eine Frühlingschule verfügbar wäre. Weiteres Problem: wo finden während des Umbaus die übrigen Attac-Sitzungen statt? Micha fragt gegenüber beim KDA an.

4. Sachstand Koordinierungstreffen G20

Ingrid berichtet vom letzten Koordinierungstreffen der Münchner Aktivitäten gegen den G20-Gipfel. Die Treffen sind schlecht besucht, es gibt wenig Konstanz, eventuell ist das nächste Treffen das letzte. Ein Bus nach Hamburg ist bestellt, aber bislang wurden nicht viele Tickets verkauft. Generell läuft die Mobilisierung aus München schleppend. Wir werden auf unserer eigenen Mobilisierungsveranstaltung am 7.6. für die Tickets werben.

Der Normalpreis für die Tickets beträgt 65 €; sie können bei g20mobi-muc@riseup.net bestellt werden. Der Bus fährt am Donnerstag hin (zu spät für den Alternativgipfel) und am Sonntag zurück.

Alternative Idee: Kleinbus mieten und selbst fahren, Ingrid recherchiert die Kosten. All dies wird beim Plenum weiter besprochen.

Attac Deutschland plant eine bundesweite dezentrale Veranstaltung »Grillen gegen G 20« am 24.6. Dies stößt bei einigen Aktiven auf Interesse

5. Sachstand Koordinierung Tollwood / Nachlese Streetlife

Attac München kann den Grünen Pavillon auf dem Sommer-Tollwood am Sonntag, 16.7. bespielen.

Der Streetlife-Stand konnte nur durch großes Engagement von Uta durchgeführt werden. Es entsteht eine grundsätzliche Diskussion, wie man die Stände für Besucher*innen und Aktive attraktiver gestaltet. Dies soll auf dem Plenum weiter diskutiert werden.

6. Nachlese Mai-Plenum

Nach der Diskussion zur Meinungsfreiheit-Versammlung haben mehrere Personen das Plenum verlassen, insbesondere solche, die ein Veto eingelegt hatten. Es ist aber nicht klar, ob sie Attac dauerhaft verlassen wollen. Es entsteht eine längere Diskussion über die Abstimmung und die Vorgeschichte. Micha hat den Vorschlag ins Spiel gebracht, zu der Podiumsdiskussion zusätzlich einen Juristen einzuladen, um noch stärker auf das Thema Meinungsfreiheit zu fokussieren. Der Ko-Kreis hält dies für unbedenklich, wenn das Vorbereitungsteam dies mit den Personen abspricht, die ein Veto gegen die Veranstaltung eingelegt hatten.

Beim nächsten Plenum soll außerdem ein Meinungsbild eingeholt werden, ob wir uns mit dem Abstimmungsmodus in der »zweiten Runde« (derzeit sind 25 % erforderlich) in nächster Zeit erneut beschäftigen sollen.

7. Mitgliederversammlung EWH

Bei der nächsten Mitgliederversammlung wird es eine Abstimmung über den Verbleib von Salam Shalom im EWH geben. Klaus wird nähere Infos über die Aktiven-Liste schicken, um Rückmeldungen für die Positionierung von Attac München zu bekommen.

8. Münchner Tag der Menschenrechte

Bernd regt an, dass Attac München eine Veranstaltung im Rahmen des nächsten Tags der Menschenrechte (um den 10.12. herum) organisiert. Der AK Arbeit Fair Teilen hat Interesse, etwas zu organisieren, evtl. zusammen mit anderen Organisationen.

9. Vorbereitung für das Plenum am 12.6.

Für den inhaltlichen Schwerpunkt werden mehrere Alternativen erarbeitet:

- Europa (PG Europa, Pulse of Europe, evtl. Christiane zur neuen EU-Politik von Macron)
- Nachhaltigkeit (Ulli)
- Attraktivere Infostände: Ideen sammeln, z. B. in Murrelgruppen zu Aspekten wie Standgestaltung, Aktivitäten am Stand, Vorbereitung / Organisation (Judith)

Organisatorische Punkte / Interna:

- AK Freihandelsfälle will seine Aktivitäten kurz vorstellen
- Winterschule / Ort für Treffen während EWH-Umbau
- Streetlife / Tollwood / Infostand zur TISA-Speakers-Tour / Tag der Menschenrechte

- PG Europa erklärt, dass sie vorerst keinen AK-Status anstreben
- G20-Mobilisierung (Mobi-Veranstaltung, Grillen gegen G20, Anreise)
- Unterstützung von Laura bei den Neue-Leute-Treffen
- Meinungsbild zur Weiterbeschäftigung mit unserem Konsens-Abstimmungsmodus
- Rückblick zur EWH-Mitgliederversammlung